

Steinbrecher in der Grube 7

Schlagwörter: [Steinbruch](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Haan

Kreis(e): Mettmann

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Steinbrecher im ehemaligen Kalksteinbruch Grube 7 in Haan (2019)
Fotograf/Urheber: Silke Junick



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Im Naturschutzgebiet Grube 7 ist an einer Wegekreuzung eine mit Schlingpflanzen überwucherte Betonkonstruktion zu finden: Der Steinbrecher.

Der Steinbrecher ist ein Relikt des Kalksteinbruches des Rheinkalk GmbH Werk Dornap. Die GmbH war hier von 1899 bis 1966 tätig. Der Dolomitsteinbruch liegt im Gruiten-Dornaper Massenkalkzug, der vor 370 Millionen Jahren entstanden ist. Der dolomitische Kalk wurde bis in 36m Tiefe gewonnen und schließlich im Steinbrecher zerkleinert. „*Mit dem Brechvorgang, der meist sogar zweistufig erfolgt, beginnt die Aufbereitung des Kalksteins, die darauf abzielt, mit Blick auf die vorhandenen Ofentypen das Ausbringen an brennfähigen, sauberer Reinstinkörnungen zu optimieren.*“ (Thomas & Rheihs 2016, S. 89).

Heute ist nur ein Teil des Steinbrechers zu sehen: der Großteil liegt unter der Erde.

(Silke Junick, Biologische Station Haus Bürgel - Stadt Düsseldorf - Kreis Mettmann e.V., 2019)

Literatur

Kreis Mettmann (Hrsg.) (2006): Haan - Der ehemalige Steinbruch Grube 7. In: Zeugen der Erdgeschichte im Kreis Mettmann - Ein Geotopführer vom tropischen Korallenriff zu den eiszeitlichen Rheinterrassen, S. 21-24. Ratingen.

Thomas, Hans-Peter; Rheihs, Reiner / Buschmann, Walter (Hrsg.) (2016): Die Bergische Kalkindustrie in Wülfrath und Wuppertal. In: Industriekultur - Düsseldorf und das Bergische Land, S. 86-114. Essen.

Steinbrecher in der Grube 7

Schlagwörter: Steinbruch

Ort: Haan - Gruiten

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Fotos, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1899

Koordinate WGS84: 51° 13 57,32 N: 7° 01 1,49 O / 51,23259°N: 7,01708°O

Koordinate UTM: 32.361.562,06 m: 5.677.558,44 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.081,54 m: 5.678.014,01 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Silke Junick (2019), „Steinbrecher in der Grube 7“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-294845> (Abgerufen: 23. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

